

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

12.11.2020

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 673/|20

Mutmaßliche Betrüger gestellt – Polizei sucht weitere Geschädigte | Juwelier verhindert Betrug | Einbruch in Imbiss

Verantwortlich: Stefan Grohme

Landeshauptstadt Dresden

Mutmaßliche Betrüger gestellt – Polizei sucht weitere Geschädigte

Zeit: 11.11.2020, 11.15 Uhr bis 13.00 Uhr

Ort: Dresden-Dobritz

Die Dresdner Polizei hat gestern Mittag zwei Männer (30, 33) festgenommen, die in Verdacht stehen einen 73-jährigen betrogen zu haben.

Die beiden sprachen den Mann auf dem Parkplatz eines Marktes an der Salzburger Straße an und gaben vor sich in einer Notlage zu befinden. Der Zoll hätte die persönlichen Gegenstände der beiden beschlagnahmt. Zur Auslöse würden sie nun etwa 1.600 Euro benötigen. Als sich der 73-jährige bereit erklärte ihnen zu helfen, übergaben sie ihm einen Elektrorasierer, ein Messer- und ein Besteckset. Anschließend fuhren sie zu einer Sparkasse, wo der Senior 800 Euro abhob und an die Männer übergab. Ein Taxifahrer bemerkte die Situation und alarmierte die Polizei. Er versuchte die beiden Männer aufzuhalten, doch sie flohen in einem VW Golf.

Polizeibeamte konnten den Wagen später auf der St. Petersburger Straße stoppen und die beiden Insassen festnehmen. Im Golf fanden die Beamten weitere Messersets und Rasierapparate. Die beiden polnischen Staatsangehörigen müssen sich wegen Betrugs verantworten. Ob sie für weitere gleichgelagerte Sachverhalte in Frage kommen ist Gegenstand der Ermittlungen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Polizei sucht weitere Geschädigte und fragt:

- Wem sind ähnlich gelagerte Sachverhalte bekannt?
- Wem wurden im Gegenzug für Geldzahlungen Messersets oder ähnliches angeboten?

Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (sg)

Cannabispflanzen in Wohnung sichergestellt

Zeit: 11.11.2020, 07.00 Uhr

Ort: Dresden-Mickten

Dresdner Polizeibeamte haben am Mittwochmorgen 19 Cannabispflanzen in einer Wohnung an der Sternstraße sichergestellt.

Nach einem Hinweis durchsuchten die Polizisten die Wohnung eines 33-Jährigen. Sie fanden unter anderen zwei kleine Gewächshäuser mit insgesamt 19 Cannabispflanzen. Gegen den 33-jährigen Deutschen wird nun wegen unerlaubten Anbaus von Betäubungsmitteln ermittelt. (sg)

Falsches Gewinnversprechen und falscher Polizist

Zeit: 11.11.2020, 11.30 Uhr

Ort: Dresden-Rähnitz

Unbekannte haben gestern Mittag versucht einen Dresdner (71) am Telefon zu betrügen.

Zunächst offerierten sie ihm einen Gewinn von 48.000 Euro. Im Gegenzug sollte er 450 Euro überweisen. Als der 71-Jährige misstrauisch wurde, verbanden sie ihn mit einem vermeintlichen Polizeibeamten, der den Senior überzeugen wollte. Dieser ließ sich nicht darauf ein und beendete das Telefonat. Ein Vermögensschaden trat nicht ein. (sg)

Vermisster tot aufgefunden

Zeit: 11.11.2020, 14.00 Uhr

Ort: Dresden-Lockwitz

Der seit 11. April 2020 vermisste 55-Jährige aus Dresden-Lockwitz ist tot (siehe Medieninformation Nr. 222/20 vom 14. April 2020).

Ein Spaziergänger fand am Mittwochnachmittag die Leiche eines Manns in einem Waldstück in Lockwitz. Zwischenzeitlich wurde er als der vermisste 55-Jährige identifiziert. Ein Straftatverdacht liegt derzeit nicht vor. (sg)

Landkreis Meißen

Juwelier verhindert Betrug

Zeit: 11.11.2020, gegen 15.00 Uhr

Ort: Meißen

Einem aufmerksamen Juwelier ist es zu verdanken, dass Unbekannte keinen Erfolg hatte bei dem Versuch eine Meißnerin (75) zu betrügen.

Die Täter überzeugten die Frau mit einem sogenannten Schockanruf bei einem Juwelier Gold für 10.000 Euro zu kaufen und zur Übergabe bereit zu halten. Als die 75-jährige bei dem Händler eintraf, klärte dieser sie auf und alarmierte die Polizei. Der Seniorin entstand daher kein Vermögensschaden. (sg)

Garagenbrand

Zeit: 12.11.2020, 03.20 Uhr

Ort: Niederau, OT Gröbern

In der vergangenen Nacht ist eine Garage an der Straße Im Winkel in Brand geraten.

Das Feuer brach aus bislang unbekannter Ursache aus und breitete sich anschließend über die komplette Garage aus. Verletzt wurde niemand. Angaben zum Sachschaden liegen bislang nicht vor. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Brandursache übernommen. (sg)

Motorradfahrer schwer verletzt

Zeit: 11.11.2020, 15.00 Uhr

Ort: Klipphausen

Gestern Nachmittag ist ein Motorradfahrer (16) bei einem Verkehrsunfall auf der Triebischtalstraße schwer verletzt worden.

Der 16-Jährige kam mit einer Aprilia SX 125 aus Richtung Robschütz. In einer Linkskurve kam er nach rechts von der Straße ab und stieß gegen einen Masten sowie ein Verkehrszeichen. Dabei wurde er schwer verletzt. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 5.500 Euro. (sg)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Einbruch in Imbiss

Zeit: 10.11.2020, 23.10 Uhr bis 11.11.2020, 08.00 Uhr

Ort: Heidenau

In der Nacht zum Mittwoch sind Unbekannte in einen Imbiss an der Siegfried-Rädel-Straße eingebrochen.

Die Täter zerstörten ein Fenster und stahlen rund 100 Euro aus der Kasse im Verkaufsraum. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen bislang nicht vor.

In der gleichen Nacht stellten Polizeibeamte auf der Dresdner Straße einen Mann (37) fest, der versuchte sich vor den Polizisten zu verstecken. Dieser hatte Geldscheine im Wert von 30 Euro einstecken. In der Nähe fanden die Beamten etwa 70 Euro Münzgeld, was augenscheinlich aus dem Imbiss stammte. Ob der 37-jährige tschechische Staatsbürger für den Einbruch verantwortlich ist, ist Gegenstand der Ermittlungen. (sg)